



„Vergleichsweise hoher Bestand an Arbeitsstellen“

Arbeitsmarkt bleibt konstant

EMSDETTEN. Einen leichten Rückgang der Arbeitslosigkeit verzeichnet die Agentur für Arbeit Rheine für Emsdetten. Laut den aktuellen Zahlen waren im Juni 791 Emsdettener arbeitslos gemeldet. Im Mai lag der Wert noch bei 800 Arbeitslosen. Die Arbeitslosenquote liegt in der Geschäftsstelle Emsdetten – also inklusive Saerbeck – stabil bei niedrigen 3,9 Prozent.

Die Zahlen folgen damit der bisherigen Tendenz in 2012. So waren es im Februar 881, im März 847 und im April 829 Personen gewesen. Im Vergleich zum Vorjahr sank die Zahl an Arbeitslosen um 4,9 Prozent.

Blick in den Bezirk

Im gesamten Agenturbezirk wurden im vergangenen Monat nur geringe Veränderungen festgestellt. Die Arbeitslosigkeit ist leicht um 31 Personen auf 10 129 gestiegen. Damit liegt sie immer noch um 1,7 Prozent unter dem Vorjahresmonat. Für die Quote ergibt sich keine Veränderung, sie beträgt 4,3 Prozent. Für Reinhold Strunck-Erpenstein ist das keine Überraschung. Er sieht den Arbeitsmarkt weiterhin als stabil an: „Die Arbeitslosigkeit im Bezirk ist zwar leicht gestiegen, dies ist aber besonders auf die Jugendlichen zurückzuführen, die nach Ende ihrer Ausbildung nicht übernommen werden konnten. Ich gehe davon aus, dass sich die Zahlen in den nächsten Monaten nur geringfügig verändern.“

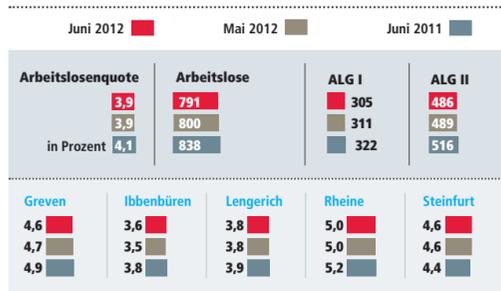
Die Zahlen folgen damit der bisherigen Tendenz in 2012. So waren es im Februar 881, im März 847 und im April 829 Personen gewesen. Im Vergleich zum Vorjahr sank die Zahl an Arbeitslosen um 4,9 Prozent.

Junge Arbeitslose

So erhöhte sich auch in Emsdetten bei den unter 25-Jährigen der Wert von 86 auf 90 Arbeitslose. Die Stellensituation bewertet Strunck-Erpenstein trotz Stellenrückgangs um 16 Prozent von Mai auf Juni positiv: „Wir haben weiter eine Nachfrage seitens der Arbeitgeber nach Arbeitskräften und im Zeitvergleich einen relativ hohen Bestand an Arbeitsstellen.“

Arbeitsmarktdaten

Stadt Emsdetten, Juni 2012



Diese Arbeitslosenquote blieb in Emsdetten mit 3,9 Prozent auf einem erfreulich niedrigen Niveau. EV-Grafik Mühe

Vom Umgang mit älteren Menschen

Neuer Kurs „Seniorenbegleiter“ startet

EMSDETTEN. Zu einer Informationsveranstaltung zum Basisqualifizierungskurs „Seniorenbegleiter“, der im September startet, lädt das Bildungsinstitut der Stiftung St. Josef am Donnerstag, 5. Juli, ein. Los geht es um 18 Uhr in der Aula der Seniorenbegegnungsstätte „Die Brücke“. Nachdem die erste Auflage der Qualifizierungsmaßnahme positive Resonanz erfahren hat, bietet das Bildungsinstitut den Kurs erneut an. Angesprochen sind alle Interessierten an der Altenhilfe, sei es als ehrenamtlich Tätige, als pflegende Angehörige, als Mitarbeiter in Assistenz- oder Hilfsberufen oder einfach als Menschen, die im täglichen Leben immer mehr mit alten Menschen zu tun haben, sich engagieren oder beruflich neu orientieren möchten. In elf Modulen mit 32 Unterrichtseinheiten erhalten die Teilnehmer eine „Werk-

zeugkiste“ für den Umgang und die Betreuung mit von Senioren. Die Themenpalette ist breit gestreut. Die Referenten sind durchweg langjährige Fachexperten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bei Besuch der gesamten Qualifizierungsreihe kann ein Zertifikat erworben werden, das die Bildungsvoraussetzungen für niederschwellige Hilfe- und Betreuungsangebote (gemäß §3 Abs. 2 HBPvO des Landes NRW 2003) erfüllt. Als weitere Aufbauqualifizierung wird im Anschluss ab April 2013 zusätzlich die Fortbildung zur „Hauswirtschaftlichen Alltagsbegleiter für Menschen mit Demenz“ angeboten. Weitere Informationen gibt es ab sofort bei Mechthild Bückler, Bildungsinstitut St. Josef, unter Tel. (025 72) 141 94.



Das Bildungsinstitut der Stiftung St. Josef bietet wieder einen Basisqualifizierungskurs „Seniorenbegleiter“ an. Foto pff

STANDORT EMSDETTEN Die POOLgroup ist weltweit im Einsatz



Die EM-Fan-Meile in Warschau – mitorganisiert und realisiert von den Event-Profis der POOLgroup.

Fotos POOLgroup

„Wir sind Veranstaltung“

Die POOLgroup aus Emsdetten ist als Event-Profi bei der EM in Polen und der Ukraine

EMSDETTEN. Nicht nur Jogis Jungs begeistern mit ihrer Leistung bei der EM das internationale Publikum. Auch die Event-Profis von der POOLgroup zeigen, was sie drauf haben. Unter anderem organisieren sie die Fan-Meilen in Kiew und Warschau mit, wo trotz des frühen Ausscheidens der Gastgeber noch immer die Post abgeht.

Die Serie „Unternehmensgeschichten“ wird Ihnen präsentiert von

EMSDettener Vollkreiszeitung
Stadt Emsdetten
VerbundSparkasse Emsdetten-Ochtrup
artoss AktivMarketing

Pads und Soziale Netzwerke werden sie zu aktiven Mitgestaltern von Events. Ein Beispiel: QR-Codes, die mit Smartphones scannbare Pixelwürfel, lassen sich heute problemlos in die Deko von Veranstaltungen einbauen. Wer sie nutzt, kann über den Kontakt mit Facebook & Co. direkt in das Event eingreifen. Liedtexte zum Mitsingen herunterladen oder Themen für Jahresversammlungen direkt vor Ort auszuwählen, das alles stellt heute technisch kein Problem mehr dar. Referenten können über „Augmented Reality“-Anwendungen vor den Augen des Publikums 3D-animierte Welten entstehen lassen und Reaktionen aus dem Saal sofort in die Präsentation einbauen.

Verändert haben sich indes die Ansprüche der Kunden und die Möglichkeiten. „Technik ist heute nicht mehr das Entscheidende“, fasst das Marketingteam griffig zusammen, „es sind eher Ideen und Konzepte.“ Und die machen aus Zuschauern Akteure. Durch Smartphones, I-

„Die Fan-Meile in Warschau ist der absolute Wahnsinn“, schwärmt Tom Schneider, Marketingleiter der POOLgroup, „es gibt sogar eine mobile McDonald’s-Filiale, die hinterher wieder abgebaut wird.“ Die Emsdettener Event-Experten gelten seit dem deutschen Sommermärchen 2006 als versierte Techniker fürs Rudelgucken im Zehntausenderformat. Deshalb haben die Ausrichter der EM sie jetzt für den guten Ton verpflichtet. Selbst für ein Unternehmen, das schon lange internationales Format angenommen hat, bedeutet der Einsatz im Osten eine besondere Herausforderung.

Der Slogan

„Viermal real in Deutschland und virtuell weltweit in 3D“.

Das Unternehmen

- POOLgroup GmbH
- Gegründet: 1978 (als „WestfalenSound“)
- Geschäftsführer: Carl Cordier, Jürgen Schürmann
- Leistungen: Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen aller Art
- Mitarbeiter: 80 Festangestellte sowie ein großer Stamm an erfahrenen Freelancern und freien Mitarbeitern.
- Anschrift: Südring 26, 48282 Emsdettener, Tel. 92 00, Fax 92 01 00
- Internet: www.pool.de, Mail: info@pool.de

nale Veranstaltungen aller Art, erzählt Schneider. „Wir sind immer noch Kerle“, wischt Schneider das Vorurteil vom Tisch, dass aus den Stadtparks ansehnen: Von der NATO-Konferenz über die Hauptversammlung der Deutschen Bank, Präsentationen von Auto-Neuheiten bis zum Exklusiv-Konzert der Fantastischen Vier im Hamburger Hafen ist alles im Portfolio. Auch wenn durchaus auch kleinere Events kreativ umgesetzt werden, entwickelt sich Pool konsequent zum technischen Dienstleister zur Produktionsfirma für internationale Veranstaltungen aller Art, erzählt Schneider. „Wir sind immer noch Kerle“, wischt Schneider das Vorurteil vom Tisch, dass aus den Stadtparks ansehnen: Von der NATO-Konferenz über die Hauptversammlung der Deutschen Bank, Präsentationen von Auto-Neuheiten bis zum Exklusiv-Konzert der Fantastischen Vier im Hamburger Hafen ist alles im Portfolio. Auch wenn durchaus auch kleinere Events kreativ umgesetzt werden, entwickelt sich Pool konsequent zum technischen Dienstleister zur Produktionsfirma für internationale



Geschäftsführer Carl Cordier gründete das Unternehmen.

Firmenstruktur neu vernetzt

300 Tonnen Veranstaltungs-Equipment füllen 15 Sattelschlepper

EMSDETTEN. Neue technische Möglichkeiten erfordern neues Denken. Das gilt auch für die POOLgroup. „Früher haben Ton, Licht, Video und Deko viel stärker getrennt voneinander gearbeitet“, erläutert Marketingleiter Tom Schneider, „heute verdichten sie sich auf das Gesamtprojekt hin.“ Die Firmenstruktur wurde deshalb neu verwebt, die Gewerke vernetzt. Bei allen Überlegungen behalten die

Event-Profis aus Emsdetten aber das Kerngeschäft im Blick: Nach wie vor steht die Sicherheit aller Teilnehmer im Mittelpunkt, egal ob es sich um Regierungskonferenzen, Pop-Events oder öffentliche Veranstaltungen wie Public Viewing handelt. Im Schnitt werden von der Emsdettener POOLgroup täglich fünf Veranstaltungen zeitgleich geplant und realisiert. Dies entspricht einem

Transportladevolumen von rund 300 Tonnen Veranstaltungs-Equipment und füllt zirka 15 Sattelschlepper. Eine logistische Leistung, die vom Standort in Emsdetten entwickelt wird. Hier steht ein eigenes Ton-, Licht-, Video-Hardware- und Logistikzentrum sowie die interne Transport-Logistikzentrale mit eigenem Fuhrpark. Weitere Büros gibt es in Hamburg, Stuttgart und Berlin. pfb



Jürgen Schürmann ist wie Carl Cordier Geschäftsführer.

Dank an Ulrich Weßeler

EMSDETTEN. Nach über sechsjähriger Tätigkeit als Heimfürsprecher im Hospiz Haus Hannah hat Ulrich Weßeler sein Amt nun zur Verfügung gestellt. Nach seinem Wechsel als Geschäftsführer der Stiftung St. Josef zur Volksbank Nordmünsterland hat sich Ulrich Weßeler weiterhin der Stiftung St. Josef verbunden gefühlt und sich ehrenamtlich für das Haus Hannah engagiert.

Als Heimfürsprecher war er der von der Aufsichtsbehörde bestellte Ansprechpartner für die Gäste und die Angehörigen im Hospiz. „Die außerordentlich geringe Zahl der Beschwerden dokumentiert die gute Arbeit im Hospiz Haus Hannah“, zieht Ulrich Weßeler ein eindeutiges Fazit.

Geschäftsführer Markus Wixmertens und Hospizleiterin Christinae Hüer nahmen die Gelegenheit wahr, sich bei Ulrich Weßeler auch für sein Engagement bei den Benefizveranstaltungen der letzten Jahre zu bedanken.



Stiftungs- und Hausleiter dankten Ulrich Weßeler für sein Engagement. Foto pff

Vorstellung in nur 90 Sekunden

EMSDETTEN. Das nächste Netzwerktreffen der Unternehmerinnen und Freiberuflerinnen aus dem Kreis Steinfurt findet am Mittwoch, 4. Juli, in Emsdetten statt.

Erste Gastgeberin des Abends ist ab 20 Uhr die Inhaberin von „Mein Nähcafé“ in der Rathauspassage in Emsdetten. Zwei weitere Unternehmen, „Hobby Lobby“ und „Mersmanns Café und mehr“, stellen sich ebenfalls vor. Im Rahmen einer schnellen Kennenlern-Runde hat jede Unternehmerin 90 Sekunden Zeit, sich und ihr Geschäft einer anderen Teilnehmerin vorzustellen – und umgekehrt. Dazu werden Zweier-Teams gebildet, die nach Ablauf von drei Minuten neu gemischt werden.

Das Unternehmerinnennetz ist ein Projekt der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Steinfurt (WEST), die alle Unternehmerinnen und Freiberuflerinnen aus dem Kreis Steinfurt einlädt – unabhängig von der Unternehmensgröße und Branche.

Um Anmeldungen bis zum 1. Juli wird aus organisatorischen Gründen gebeten. Weitere Einzelheiten unter Tel. (025 51) 692700 oder im Netz. www.westmbh.de

Venenmessung in der Apotheke

EMSDETTEN. Die Spitzweg-Apotheke lädt ihre Kunden zu einer weiteren Aktion ein: In der kommenden Woche werden von Montag bis Freitag zu den Öffnungszeiten der Apotheke Venenmessungen mit vielen Tipps für gesunde Venen angeboten. Die Messung dauert etwa 20 Minuten, die Kosten betragen drei Euro. Reservierungen von Terminen sind in der Spitzweg-Apotheke, Tel. (025 72) 82626, möglich.